

Häufig gestellte Fragen an den Fachbereich Kunst am Schadow-Gymnasium

Gibt es am Schadow-Gymnasium auch einen Kunst-Leistungskurs?

Am Schadow-Gymnasium finden jedes Jahr mehrere Kunst-Leistungskurse statt.

Wie viele Stunden Kunst haben die Schüler*Innen?

Von der 5. - 10. Klasse erhalten die Schüler*Innen zwei Schulstunden Kunst (à 45 Minuten) pro Woche. Die 10. Klasse wird epochal unterrichtet (im Wechsel mit Musik).

Der Kunst-Grundkurs hat drei Schulstunden wöchentlich.

Der Kunst-Leistungskurs hat fünf Schulstunden wöchentlich.

Aus wie vielen Schüler*Innen besteht ein Kunstkurs?

Von der 5.-10. Klasse meist zwischen 28 und 32 Schüler*Innen.

In der Kursstufe zwischen 12 und 22 Schüler*Innen.

Wird im Kunstunterricht auch mit Neuen Medien gearbeitet?

Ja, im Unterricht werden Neue Medien (Web, Video, Recher, Klang, Fotografie) eingesetzt und auch kombiniert mit traditionellen Medien (Zeichnung, Malerei, Skulptur/Plastik). Es steht ein Medienlabor zur Verfügung.

Gibt es eine Kunst-AG? Was wir da gemacht?

Am Schadow-Gymnasium wird eine Kunst AG angeboten. Dort kannst Du je nach persönlichem Interesse Deine eigenen Kunstwerke in unterschiedlichsten Techniken und Medien realisieren. Oder zusätzlich an den Themen aus dem Kunstunterricht weiterarbeiten. Zusätzlich gibt es auch das Angebot einer Fotografie-AG. Dort wird mit digitalen und analogen Kameras gearbeitet und mit Bildbearbeitungssoftware experimentiert.

Werden die vielfältigen kulturellen Angebote Berlins im Rahmen des Kunstunterricht genutzt?

Ja, es finden besonders in der Oberstufe regelmäßig Exkursionen sowie (momentan leider nur virtuelle) Museums- und Galeriebesuche statt. Das Schadow-Gymnasium kooperiert auch mit der Jugendkunstschule Steglitz-Zehlendorf. Und in den Räumlichkeiten der Gottfried-Benn-Bibliothek stellen die Schüler*Innen regelmäßig ihre, im Kunstunterricht oder in der Kunst-AG entstandenen Werke aus.

Sind im Kunstunterricht zu gleichen Teilen Künstlerinnen (Frauen) und Künstler (Männer) repräsentiert und werden deren Kunstwerke gendergerecht besprochen?

Ja, der Kunstmachbereich versucht ganz bewusst Bücher und Lehrmaterial zu nutzen, welche zu gleichen Teilen Männer, Frauen und Diverse Künstler thematisieren, sowie verstärkt auch Akteur*Innen der zeitgenössischen Kunst im Unterricht zu behandeln.